**Pressemeldung**

Hamburg, Juli 2015

**BoraBola.-Internationaler Jugend-Austausch**

***Das soziale Projekt BoraBola. – im übertragenden Sinn Ball, Unterstützung, Gutes tun – bringt handballbegeisterte Jugendliche aus Deutschland und Südafrika zusammen: Ziel des bundesweiten Wettbewerbs war es, Ideen zur Entwicklung des Handballs in Südafrika, einzureichen. Integration wird erlebbar und eine Brücke zwischen den Kulturen geschaffen. Die Gewinner fliegen nach Südafrika, wo sie ihre Idee vor Ort umsetzen und das Leben in der lokalen Gemeinde kennen lernen.***

marketingSPIRITS und unser südafrikanischer Partner PLAY HANDBALL – eine gemeinnützige Organisation, die durch die Etablierung der Sportart Handball die sozio-kulturelle Entwicklung von Kindern und Jugendlichen fördert – richten den Jugend Award ***BoraBola.*** aus, was einen Beitrag insbesondere zur Integration und Vermeidung von Ausgrenzung für bildungs- und sozial benachteiligte junge Menschen leisten. Das soziale Projekt ***BoraBola.***–im übertragenden Sinn Ball, Unterstützung, Gutes tun – bringt handballbegeisterte Jugendliche aus Südafrika und Deutschland zusammen.

Die hochkarätige Jury bestehend aus: Henning Opitz (Freundeskreis d. Dt. Handballs), Heiner Brand (Deutscher Handballbund, Handball-Weltmeister als Spieler 1978 und Trainer 2007), Harald Schmid (Kinder stark machen), Anne Müller (Handball-Nationalspielerin, HC Leipzig/Borussia Dortmund) und Johannes Bitter (HSV Handball, Handball-Weltmeister 2007), haben die Gewinner ermittelt. Der 1. Preis ist eine Woche Südafrika, 2. Preis ein Handballcamp von CommEvent und 3. Preis eine hochwertige Sportausrüstung von Kempa. ***BoraBola.*** wird vom **Deutschen Handballbund** unterstützt und der **Deutschen Sportjugend** gefördert.

Wir freuen uns sehr, dass die ehemaligen Spielerinnen des ***wA-Jugend-Bundesliga-Teams der SG H2Ku Herrenberg*** (Baden-Württemberg) mit ihrer Idee „Handbälle im Handgepäck“ auf den ersten Platz kamen und somit im Oktober die Reise nach Südafrika antreten, um ihre Idee vor Ort umzusetzen. Mit einfachen Spielen und Schaukämpfen(wie z.B. Aufsetzerball, 7m- oder Kempa-Contests) laden sie zum Mitmachenein. Den Abschluss nach einer Woche bildet ein Trainingscamp mit anschließendem Turnier. Einfache Schautafeln erklären die Grundregeln des Handballs. Bleiben wird nicht nur die Erfahrung für alle. Zum Abschied überreichen die „Handball Globetrotters“ die gesammelten Bälle, damit die südafrikanische Jugend weiter „am Ball bleibt“ und vielleicht schon ein wenig Hoffnung auf den Austausch im nächsten Jahr machen kann.

Die Jugendlichen samt Betreuern werden von uns vor Ort betreut und in einer Partnergemeinde von PLAY HANDBALL im Westkap untergebracht, wo sie mit Jugendlichen aus der Gemeinde eine gemeinsame Woche mit Handball und kulturellen Erlebnissen verbringen werden.

Der 2. Preis, das Handballcamp von CommEvent, geht an die Deutsche Sporthochschule Köln und den 3. Platz hat die weibliche A-Jugend des FC St. Pauli mit ihrer Idee belegt.

Die Gewinne werden im Rahmen einer Pressekonferenz im Oktober in der Südafrikanischen Botschaft überreicht.

Alle Informationen und Videos zu den Ideen der Gewinner finden Sie auf Facebook <https://www.facebook.com/BoraBolaAward> oder unter: [www.bora-bola.com](http://www.bora-bola.com)

**Pressekontakt:**

marketingSPIRITS, Petra Rinow

Tel.: ++49 (0) 40 32 08 66 35

[kontakt@marketing-spirits.de](mailto:kontakt@marketing-spirits.de)